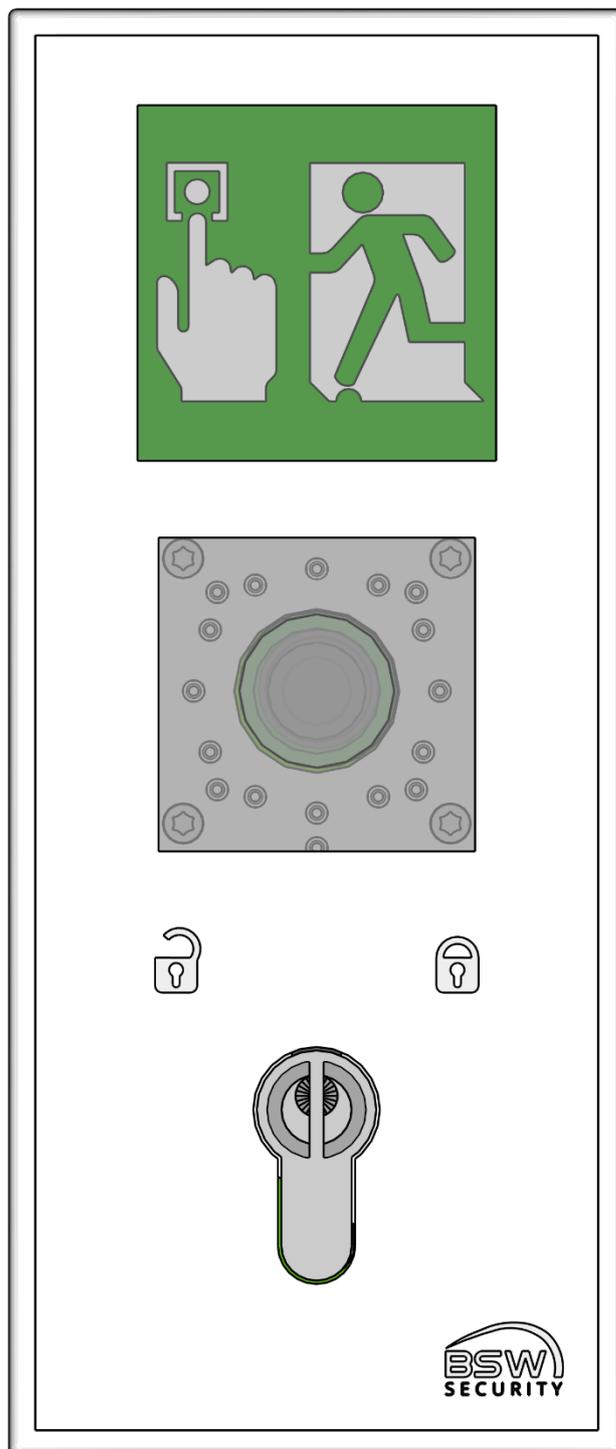
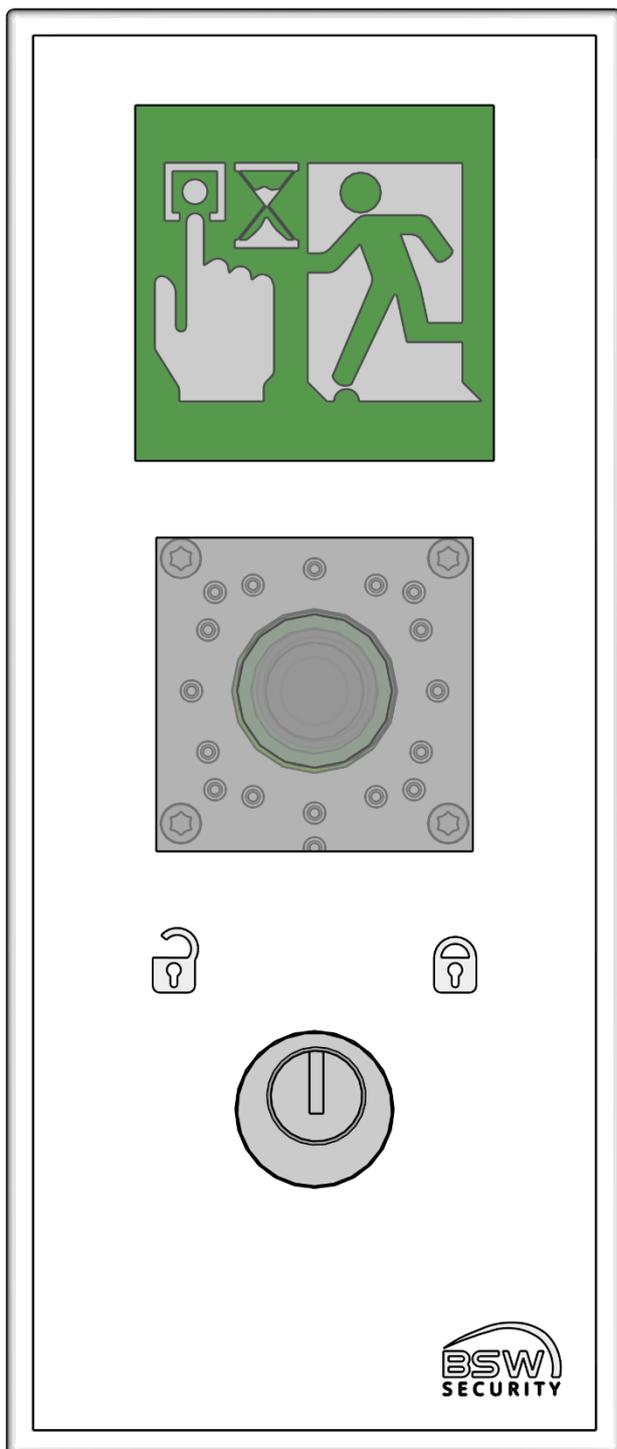


Bedienungsanleitung

FTI Fluchttürsteuerterminal Integral

mit Schlüsselbedienung nach EN13637 und EitVTR



1 Einleitung

1.1 Funktionen FTI Fluchttürsteuerterminal Integral

- Steuerung und Überwachung von Fluchttüren, mit sofortiger oder zeitverzögerter Türfreigabe mit Nottaster
- Integrierte optische / akustische Anzeigen, sowie ein hinterleuchtetes Piktogramm
- Bedienung, Rückstellung und Programmierung direkt am Terminal
- Authentifizierung mittels Schlüssel, Code oder Datenträger
- Externe Türfreigabe über Schlüsselschalter, Schaltuhr, Taster oder BMA
- Externer Anschluss über BUS mit Codetastatur oder Leser
- Sabotageüberwachung erweiterbar auf externe Bedienelemente
- Keine zusätzliche Steuerung benötigt
- Montage aufputz oder unterputz, passend in Schweizer- und EU- Unterputzdosen
- Geprüft nach EN13637 und EITVTR
- Der Betrieb ist mit 24 oder 12 Volt Gleichspannung möglich.

1.4 Hinweise

Das FTI Fluchttürsteuerterminal Integral ist geprüft nach: EN13637:2015 und EITVTR.

Im Fluchtweg dürfen nur Panikschlösser und elektrische Verriegelungssysteme eingesetzt werden, welche nach EN179 oder EN1125 geprüft sind.

Das FTI ist nicht für Schiebetüren einsetzbar.

Der Einbau, die Installation und die Verdrahtung muss nach Vorgabe der Firma BSW erfolgen.



Die Inbetriebnahme und halbjährliche Wartung darf nur durch, von der Firma BSW, geschulte Personen erfolgen.

Der Betreiber muss die Fluchttüranlage monatlich auf deren Funktion prüfen.

Für die Installation und den Betrieb sind die jeweils geltenden, baurechtlichen Bestimmungen einzuhalten.

Technische Änderungen vorbehalten.

Abbildungen können von den realen Produkten abweichen.

Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs-, Liefer- & Ausführungsbedingungen.

Diese Produkte sind ESD- und EMV-konform zu behandeln, einzubauen und zu betreiben.

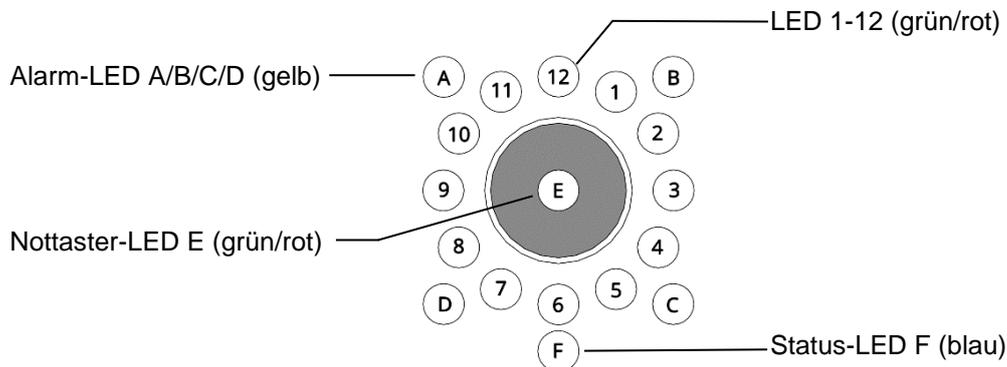
Montage und Inbetriebsetzung dürfen nur durch autorisierte Fachkräfte durchgeführt werden.

Bei Arbeiten am FTI ist dieses stromlos zu schalten (ausgenommen zur Programmierung).



2 Betriebsanzeigen

2.1 LED Anzeige FTI Nottaster

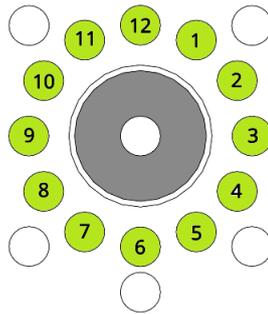


Die LED Anzeige am FTI Nottaster stellt die verschiedenen Zustände der Fluchttüranlage dar:

Anzeige	Funktion
LED 1-12	leuchten rot bei Türverriegelung leuchten grün bei Türfreigabe blinken grün gedimmt bei geöffneter Fluchttür wechseln nacheinander von rot auf grün bei Ablauf der Verzögerungszeit *
Alarm-LED A/B/C/D	blinken gelb bei Hauptalarm oder Alarm leuchten gelb bei Fehler durch unterschiedliche Kombinationen wird der Alarmgrund dargestellt
Nottaster-LED E	leuchtet rot im Betrieb leuchtet grün bei Freigabe durch den Nottaster
Status-LED F	leuchtet kurz blau beim Einschalten blinkt schwach im Betrieb

* nur bei FTI-T1 möglich

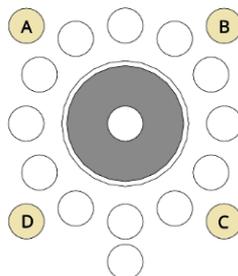
2.1.1 Anzeigen und Ausgänge im Normalbetrieb



Alle Alarm-LED A/B/C/D sind aus und Nottaster-LED E leuchtet rot

LED 1-12	Zustand	Verriegelung	Relais Alarm	Relais	
				Zustand	Zutritt
leuchten rot	verriegelt	ein	ein	ein	-
leuchten grün	Kurzzeitfreigabe	-	ein	-	ein
leuchten grün 3 blinkt grün	Langzeitfreigabe	-	ein	-	ein
leuchten grün 6 blinkt grün	Dauerfreigabe	-	ein	-	ein
leuchten grün 9 blinkt grün	externe Freigabe / Schaltuhr	-	ein	-	ein
leuchten grün 12 blinkt grün	Zutrittsrelais geschaltet	-	ein	-	ein
leuchten grün jede zweite blinkt grün	Freigabe am anderen FTI	-	ein	-	ein
grün gedimmt blinkend	Türkontakt offen	-	ein	-	ein
1-12 wechseln von grün leuchtend auf grün blinkend (gegen Uhrzeigersinn)	Voralarmzeit bei Tür offen	-	ein	-	-

2.1.2 Anzeigen bei Hauptalarm (vier gelbe LED)

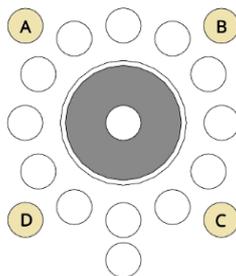


Alle Alarm-LED A/B/C/D blinken gelb und Nottaster LED E leuchtet grün.

LED 1-12	Zustand	Verriegelung	Relais Alarm	Relais	
				Zustand	Zutritt
1-12 leuchten grün	Nottaster betätigt	-	ein	-	-
1-12 wechseln von rot auf grün (im Uhrzeigersinn) *	Verzögerung der Tür- freigabe aktiv (t1)	ein	ein	ein	-

* nur bei FTI-T1 möglich

2.1.3 Anzeigen bei Alarm/Warnung (zwei gelbe LED)



zwei Alarm-LED A/B/C/D leuchten oder blinken gelb und Nottaster-LED E leuchtet rot

Alarm-LED A/B/C/D	A D	B C	Zustand	Verriegelung	Relais Alarm	Relais	
						Zustand	Zutritt
A+B blinken gelb	☀ ○	☀ ○	BMA Brandmeldekontakt offen	-	ein	-	-
A+B blinken gelb (schnell)	☀ ○	☀ ○	Intervention ausgelöst	-	ein	-	-
A+C blinken gelb	☀ ○	○ ☀	Sabotagekontakt offen	je nach Zustand			
A+D blinken gelb	☀ ☀	○ ○	Ankerkontakt offen	ein	-	-	-
B+C blinken gelb	○ ○	☀ ☀	Türkontakt zu lang geöffnet	ein	-	je nach Zustand	-
B leuchtet gelb C blinkt gelb	○ ○	● ☀	Türkontakt geöffnet (Einbruch)	ein	-	-	-
C+D blinken gelb	○ ☀	○ ☀	Riegelüberwachung	ein	ein	ein	-

○ LED aus ☀ LED blinkt ● LED leuchtet

2.1.4 Anzeigen bei Fehler (eine gelbe LED)

eine Alarm-LED A/B/C/D leuchtet gelb.

Alarm-LED A/B/C/D	A D	B C	Zustand	Verriegelung	Relais Alarm	Relais	
						Zustand	Zutritt
A leuchtet gelb *	● ○	○ ○	Notschalterkontakt 1 defekt	-	-	-	-
B leuchtet gelb *	○ ○	● ○	Notschalterkontakt 2 defekt	-	-	-	-
C leuchtet gelb	○ ○	○ ●	interne Sabotageauswertung deaktiviert	Je nach Türzustand			

○ LED aus ☀ LED blinkt ● LED leuchtet

* Prozessor hat einen internen Hardwarefehler erkannt. Die Fluchttür kann nicht mehr verriegelt werden. Service muss angefordert werden.

3 Bedienung mit Schlüsselschalter

3.1 Freigaben mit Schlüssel am FTI

Funktion	Schlüssel
Kurzzeitfreigabe [3-180s]	drehen nach links LED 1-12 leuchten grün Einmalige Begehung der Tür, während der Kurzzeitfreigabe
Langzeitfreigabe [1-180min] *	drehen nach links für 3s bis LED 3 blinkt LED 1-12 leuchten grün, LED 3 blinkt Mehrmalige Begehung der Tür, für die Dauer der Langzeitfreigabe
Dauerfreigabe *	drehen nach links für 6s bis LED 6 blinkt LED 1-12 leuchten grün, LED 6 blinkt Mehrmalige Begehung der Tür, bis Freigabe abgebrochen wird
Freigabe abbrechen	drehen nach rechts LED 1-12 leuchten rot Freigabe wird abgebrochen, Tür ist verriegelt

* bei zwei FTI nur am FTI-1 möglich

3.2 Freigabe von extern

Funktion	Freigabe
Kurzzeitfreigabe [3-180s] *	LED 1-12 leuchten grün, LED 12 blinkt Einmalige Begehung der Tür, während der Kurzzeitfreigabe
Schaltuhrfreigabe *	LED 1-12 leuchten grün, LED 9 blinkt Mehrmalige Begehung der Tür, bis Freigabe abgebrochen wird

* bei zwei FTI nur am FTI-1 möglich

3.3 Alarmrückstellung mit Schlüssel am FTI

Funktion	Schlüssel
Alarmquittierung (akustischen Alarm abstellen)	drehen nach links oder rechts Quittieren des akustischen Alarms, Alarmanzeige bleibt anstehend
Alarmrückstellung (wenn Alarmgrund behoben)	drehen nach rechts für 3s Rückstellen des Alarms, Alarmrelais zieht an, FTI verriegelt LED 1-12 leuchten rot
Alarmrückstellung bei zwei FTI (wenn Tür geschlossen)	drehen nach rechts für 3s am FTI, an welchem der Nottaster eingedrückt wurde Rückstellen des Alarms, Alarmrelais zieht an, FTI verriegelt LED 1-12 leuchten rot

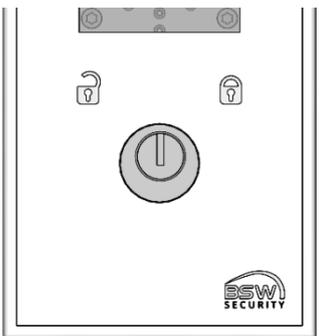
Steht ein Ankerfehler an, lässt sich der Alarm des FTI zurückstellen und nach der Verzögerung von 3s löst der Ankerfehler erneut aus.

3.4 Bedienung



links
gegen den Uhrzeigersinn

- Freigaben
- Alarmquittierung





rechts
im Uhrzeigersinn

- Freigabe abbrechen
- Alarmquittierung

4 Störungsbehebung

Mit Hilfe der LED Anzeige kann die Störungsursache genau bestimmt werden.
LED Anzeige FTI Nottaster 2.1

Fehlerbild	mögliche Ursache	Vorgehensweise
LED 1-12 leuchtet grün; keine gelbe LED blinkt	Freigabe ist aktiv	Freigabe abbrechen 3.1
LED 1-12 blinkt grün; keine gelbe LED blinkt	Tür ist geöffnet; Freigabe ist aktiv	Tür schliessen; Freigabe abbrechen 3.1
LED 1-12 leuchtet grün; LED 9 ist aus; keine gelbe LED blinkt	Schaltuhrfreigabe ist aktiv	Anschluss von Schaltuhr überprüfen
LED 1-12 blinkt grün; LED 9 ist aus; keine gelbe LED blinkt	Tür ist geöffnet; Schaltuhrfreigabe ist aktiv	Tür schliessen; Anschluss von Schaltuhr überprüfen
LED 1-12 leuchten grün; Jede zweite blinkt grün keine gelbe LED blinkt	Bei zwei FTI: Freigabe vom anderen FTI	Anschluss von andern FTI überprüfen
Nottaster-LED E leuchtet rot; drei LED blinken gelb (A+C+D) eine LED leuchtet gelb (B)	Bei zwei FTI: beide Nottaster sind eingedrückt	Alarmrückstellung am anderen FTI, danach erneute Alarmrückstellung an diesem FTI 3.3
Nottaster-LED E leuchtet grün; akustischer Alarm ausgelöst; vier LED blinken gelb (A+B+C+D)	Nottaster eingedrückt	Alarmrückstellung 3.3
akustischer Alarm ausgelöst; LED 1-12 wechseln von rot auf grün im Uhrzeigersinn *	Nottaster eingedrückt; Zeitverzögerung aktiv	Alarmrückstellung 3.3
FTI lässt sich nicht verriegeln; nach akustischem Hinweiston wird Alarm ausgelöst; zwei LED blinken gelb (B+C)	Tür nicht geschlossen / Signal von Türkontakt unterbrochen	Tür schliessen; Funktion und Verbindung zum Türkontakt prüfen; Alarmrückstellung 3.3
FTI ist verriegelt; zwei LED blinken gelb (B+C)	Signal von Türkontakt unterbrochen	Auf Einbruch prüfen; Funktion und Verbindung zum Türkontakt prüfen; Alarmrückstellung 3.3
LED 1-12 leuchtet grün; zwei LED blinken gelb (A+B)	Notöffnung von BMA / BMA Kontakt offen	Funktion und Verbindung zur BMA prüfen
zwei LED blinken gelb (A+C)	Sabotagealarm; FTI Abdeckplatte entfernt; ext. Sabotagekontakt geöffnet	Auf Sabotage überprüfen; Alarmrückstellung 3.3
zwei LED blinken gelb (C+D) akustische Warnung ausgelöst	Fehler Riegelüberwachung	Drücker überprüfen; Service anfordern
keine Anzeige / keine Funktion	fehlende oder zu geringe Eingangsspannung, verpolte Eingangsspannung	Service anfordern
Nottaster ohne Funktion	FTI Frontrechner nicht richtig montiert	Service anfordern
FTI verriegelt kurz, dann wird Alarm ausgelöst zwei LED blinken gelb (A+D)	Ankerkontakt fehlt	Service anfordern
eine LED leuchtet gelb (C)	interne Sabotageüberwachung deaktiviert	Service anfordern
eine LED leuchtet gelb (A oder B)	Hardwarefehler	Service anfordern

* nur bei FTI-T1 möglich

